Kämmerer

Bezeichnung eines Vertrauten von Sligon

Das Wort geht auf das Hof- und Klosteramt des Camerarius und das Erzamt des Archicamerarius zurück und stammt vom etymologisch lateinischen Begriff camera (deutsch Kammer), speziell Schatzkammer, ab. Im Mittelalter wurde damit ein Bediensteter fürstlicher Höfe oder der Inhaber eines Klosteramts bezeichnet, im Sinne eines Finanzbeamten. Der Kämmerer war eines der alten Hofämter. Später verlor er diese Funktion an den Schatzmeister. Der Landeskämmerer war in einigen Gegenden eine obrigkeitliche Person, die für die herrschaftlichen Einnahmen einer ganzen Provinz verantwortlich war.

Auf der Suche nach Ilene kommen Arn und Eisenherz zum Hofe Sligons, um Thagnars Aufenthaltsort zu erfahren. Dabei flüstert der listige greise Kämmerer die Herkunft Eisenherz' zu, um Sligon klar zu machen, dass er als Thronräuber keine Ruhe haben wird, solange ein Nachkomme des wahren Königs lebt. Doch Arn erwidert in einer schlauen Antwort und bringt Sligon nicht nur dazu, ihn und vor allem Eisenherz ziehen zu lassen, sondern ihnen auch durch einen Boten den Weg zum Heimatort Thagnars weist.

Quelle: weiterführender Link in der deutschen Wikipedia

Seiten: 81

siehe auch:

Links hierher:

- Aktuelles
- Ausgabe Der Papagei 1939, Details

K

From:
https://www.hillschmidt.de/pe/ - **Prinz Eisenherz Lexikon**

Permanent link:
https://www.hillschmidt.de/pe/doku.php?id=kaemmerer&rev=1777312666

Last update: **27.04.2026 17:57**